



Der Liebestrank (L'elisir d'amore)
Premiere am 09. Dezember / Großes Haus

Staatstheater
SCHÖN GETRÄUMT? **Darmstadt**

Premieren

Der Liebestrank (L'elisir d'amore) MUSIKTHEATER

Opera buffa von Gaetano Donizetti / Libretto von Felice Romani nach Eugène Scribe / in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln / ab 12 Jahren

Das Herz des Landarbeiters Nemorino schlägt für die Landbesitzerin Adina. Weil die überhaupt kein Interesse zeigt, greift er tief in die ohnehin fast leere Tasche und gibt sein wenig Geld für einen vermeintlichen Liebestrank aus. Der Liebestrank ist aber nur Rotwein, und Nemorinos Plan geht nach hinten los: Adina würdigt den betrunkenen Nemorino keines Blickes und will verärgert noch am selben Tag einen anderen heiraten. Damit die beiden zusammenfinden, ist noch mehr hochprozentiges Elixier vonnöten – und eine gute Prise Zufall und Glück. Die Komposition dieser Opera buffa hat Gaetano Donizetti der Legende zufolge weniger als drei Wochen gekostet – entstanden ist ein Juwel des Belcanto voll melodischem Erfindungsreichtum und perlenden Koloraturen.

MUSIKALISCHE LEITUNG Johannes Zahn
REGIE Geertje Boeden
BÜHNE Philip Rubner
PUPPENSPIEL Mia Lehrnickel
KOSTÜM Sarah Antonia Rung
DRAMATURGIE Frederike Prick-Hoffmann

Premiere am 09. Dezember / Großes Haus
Weitere Vorstellungen am 17., 22. und 29. Dezember

gerade NOW! TANZ

Choreografien von Marco Goecke und Martin Harriague / ab 12 Jahren

In seinem Duett **Midnight Raga** bildet die klassische indische Musik von Ravi Shankar den Ausgangspunkt von Marco Goeckes Choreografie. Trotz der Inspiration am Orientalisch-Indischen bleibt dessen ureigene, nervöse Bewegungssprache unverkennbar. In einem genreübergreifenden Mix aus Tanz, Schau- und Puppenspiel erzählt der französische Choreograf Martin Harriague in **Of Prophets and Puppets** von Macht, Manipulation und dem Einfluss der Medien im Spiel mit Fakt und Fiktion. Im Format einer Talkshow inszeniert er eine fiktive Begegnung von Greta Thunberg und Donald Trump.

Midnight Raga
CHOREOGRAFIE & KOSTÜM Marco Goecke
MUSIK Rai Shankar, Etta James LICHT Udo Haberland
DRAMATURGIE Nadja Kadel

Of Prophets and Puppets
CHOREOGRAFIE, BÜHNE, AUSSTATTUNG & LICHT Martin Harriague MUSIK U.A. The Fearless Flyers, Parcels, Gustav Mahler, Johann Sebastian Bach
SOUNDKOMPOSITION Martin Harriague KOSTÜMDESIGN Mieke Kochelkorn & Martin Harriague PUPPENBAU Annie Onchalo BERATUNG PUPPENCHOREOGRAFIE Caroline Kühner BERATUNG SCHAUSPIEL Sophie Pompe
DRAMATURGIE Lucas Herrmann

Premiere am 16. Dezember / Kammerspiele
Weitere Vorstellungen ab 6. Januar 2024

Extras

Choreografische Werkstatt TANZ

Die perfekte Gelegenheit, um die neuesten Entwicklungen in der Tanzszene zu entdecken. Künstler*innen aus der Region präsentieren Ausschnitte aus Stücken, an denen sie gerade arbeiten.

Termin am 19. Dezember /
Treffpunkt Foyer Kammerspiele

Konzerte

2. Teddybärenkonzert: KONZERT Musikalische Schlittenfahrt

Leopold Mozart „Musikalische Schlittenfahrt“

Eine Reise durch die Winterlandschaft, voller lustiger Szenen. Pferden, die mit ihre Glöckchen läuten, Menschen, die sich an Kaminen wärmen, wenn sie nach der Schlittenfahrt zitternd in Haus kommen.

Konzerte am 07. und 09. Dezember / Foyer Großes Haus

A Natural Woman – The Life of Aretha Franklin KONZERT

Mit Beatrice Reece und Jazz-Band

Sie war eine der Allergrößten: Tief verwurzelt im Gospel, wurde Aretha Franklin eine Ikone der Schwarzen Musik. Ihr Song „Respect“ macht sie zu einer der ganz großen Kämpferinnen der Befreiungs- und Sozialbewegungen. Sängerin Beatrice Reece – dem Darmstädter Publikum bekannt aus den Produktionen „Saturday Night Fever“ und „The Last Five Years“ – leiht dem Abend rund um die Songs der „Queen of Soul“ ihre Stimme, begleitet von einer Jazzband in intimer Atmosphäre auf der Bühne im Großen Haus.

Konzert am 31. Dezember / Kammerspiele



Weihnachts-Datterich: Wie de Datterich in de Himmel kumme is SCHAUSPIEL

Ein sinnlicher Abend mit der Hessischen Spielgemeinschaft

„Wie de Datterich in de Himmel kumme is“: Das möchte die Hessische Spielgemeinschaft zum Jahresende 2023, nach einem Text von Robert Schneider, erzählen. Heiter, besinnlich, erkenntnisreich. Der Datterich ist unsterblich!

LEITUNG Neil Valenta

Vorstellungen am 01., 02. und 18. Dezember / Kammerspiele

A Musical Christmas With Friends MUSIKTHEATER

Weihnachtliche Musicalgala mit Alexander Klaws, Nadja Scheiwiller und weiteren Gästen

Der Sänger und Schauspieler Alexander Klaws startete vor rund 20 Jahren seine fulminante Karriere – als Gewinner der allerersten Staffel des TV-Formats Deutschland sucht den Superstar. Heute zählt er zu den gefragtesten und beliebtesten Musicaldarstellern überhaupt. Bei **A Musical Christmas With Friends** wird Alexander Klaws bekommt er tat- und stimmkräftige Unterstützung von weiteren Mitstreiter*innen und Überraschungsgästen. Mit dabei unter anderem seine Frau Nadja Scheiwiller, die ihm als Duett-Partnerin und Background Sängerin auf der Bühne zur Seite stehen wird. Lassen Sie sich verzaubern von einem Galaabend aus klassischen Weihnachts-Songs und einigen der beliebtesten Musical-Hits.

Veranstaltungen am 18. und 19. Dezember / Großes Haus

Silvesterparty 23 / 24

Feiern Sie mit uns ins neue Jahr!

Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns das alte Jahr zu verabschieden und das neue Jahr gebührend zu begrüßen. Gemeinsam zählen wir die Sekunden bis zum Jahreswechsel und begrüßen das neue Jahr mit einer unvergesslichen Party voller Glamour, Unterhaltung und aufregender Momente direkt hier im Theater.

Veranstaltung am 31. Dezember,
21:30 Uhr / Großes Haus

Neujahrskonzert KONZERT

Eine blumiger Auftakt zum neuen Jahr. Das Programm mit Flower-Power und Werken u. a. Johann und Richard Strauss, Tschaikowsky, Mendelssohn und Schostakowitsch. Es dirigiert Shooting Star-Dirigentin Holly Hyun Choe, bekannt in Darmstadt aus der letzten Saison. Moderator Gernot Wojnarowicz, spricht, wie in jedem Jahr, nicht durch die Blume.

Konzerte am 01. und 08. Januar / Großes Haus

Ab Mitte November gibt es wieder unsere Weihnachts-Überraschungspakete!



STAATSTHEATER-DARMSTADT.DE
TELEFON 06151 28 11 600

Wilhelm Tell: Im Reich des Schmerzes



SCHAUSPIEL
von Marcel Luxinger
nach dem Schauspiel von
Friedrich Schiller / Uraufführung

ab 24.11.
Staatstheater
Darmstadt
SCHÖN GETRÄUMT?

Ausblick auf die Januar-Premieren

Hedda Gabler **SCHAUSPIEL**

Drama von Henrik Ibsen / ab 16 Jahren

Gerade von einer langen Hochzeitsreise zurückgekehrt, beziehen Jörgen Tesman und Hedda, geborene Gabler, ihr neues Haus. Es ist Heddas Traumhaus, für das sich Tesman hoch verschuldet hat, in der Annahme, sehr bald Professor zu werden. Es könnte eigentlich alles so schön sein. Doch beide sind nicht für diese Ehe gemacht. Hedda sehnt sich nach mehr Einfluss und Abenteuer, während Tesmans glühendste Leidenschaft seiner Arbeit gilt und er allen Ansprüchen der Gesellschaft gerecht werden will. Dann taucht Heddas ehemaliger Liebhaber Lövborg auf. Er hat ihre Abwesenheit genutzt, um mit Hilfe einer anderen Frau ein bahnbrechendes Werk zu verfassen. Jetzt wird er ebenfalls als möglicher Kandidat auf die Professur gehandelt. Hedda zerrinnt ihr Lebensplan zwischen den Fingern. Innerhalb von 24 Stunden gelingt es ihr, die bürgerliche Welt um sie herum zum Einsturz zu bringen.

Premiere am 20. Januar 2024, 19:30 Uhr / Kammerspiele
Weitere Vorstellungen am 09. und 18. Februar, 01. März und 21. April 2024

Elektra **MUSIKTHEATER**

Oper von Richard Strauss / Tragödie in einem Aufzug von Hugo von Hofmannsthal
ab 14 Jahren

Die verwahlte und verhöhnte Königstochter Elektra fristet ein Halbleben vor den Toren des Palastes. Tag für Tag, Jahr für Jahr wartet sie auf die Rückkehr des Bruders, der den schrecklichen Mord an ihrem Vater sühnen soll – denn Agamemnon wurde von Elektras Mutter und deren Liebhaber erschlagen. Diese kämpft seither in schlaflosen Nächten gegen Reue und Todesangst, während Elektras Schwester von einer Normalität als Mutter und Ehefrau träumt. Als der Bruder tatsächlich eintrifft, schließt sich der Kreislauf aus Liebe und Schmerz, Hoffnung und Hass, Rache und Obsession. Inspiriert vom archaisch-düsteren griechischen Mythos schufen Richard Strauss und Hugo von Hofmannsthal ihr erstes gemeinsames Werk, dessen erschütternde Musik bis an die Grenzen der Tonalität führt. Der dichtgewebte Einakter für riesiges Orchester und dramatische Stimmgewalt konfrontiert uns bis heute mit den Extremen der menschlichen Psyche.

Premiere am 27. Januar 2024, 19:30 Uhr / Großes Haus
Weitere Vorstellungen am 09. Februar, 16. März und 12. April 2024

Besondere Empfehlung der Redaktion

01. + 08.

18:00 Uhr

09. + 11:00 Uhr

26. + 28.12.

15:00 + 17:00 Uhr
Großes Haus

01. + 20.12.

11:00 Uhr
Kammerspiele

02. + 19:30 Uhr

10.12. 18:00 Uhr
Großes Haus

Der Zauberer von Oz **SCHAUSPIEL**

Familienstück zur Weihnachtszeit von Sergej Gëssner nach dem Kinderbuch von Lyman Frank Baum / Uraufführung / ab 5 Jahren

Persona **MUSIKTHEATER**

Oper für Jugendliche von Thierry Tidrow, Franziska vom Heede und Zsófia Geréb / ab 12 Jahren

„Starker Auftritt“
Darmstädter Echo

Jekyll & Hyde **MUSIKTHEATER**

Musical / für die Bühne konzipiert von Steve Cuden und Frank Wildhorn / Buch und Liedtexte von Leslie Bricusse / Musik von Frank Wildhorn / Orchestrierung von Kim Scharnberg / Arrangements von Jason Howland / Deutsch von Susanne Dengler und Eberhard Storz
ab 12 Jahren

02. + 30.12.

19:30 Uhr
Kammerspiele

09. + 19:30 Uhr

25.12. 18:00 Uhr
Kammerspiele

Wir lieben und wissen nichts **SCHAUSPIEL**

Komödie von Moritz Rinke / ab 14 Jahren

„Leise Pointen mit viel Witz!“
Vorhang auf

Struwwelpeter (Shockheaded Peter) **SCHAUSPIEL**

von den Tiger Lillies, Julian Crouch und Phelim McDermott
Musik von Martyn Jacques
Junk-Oper nach Motiven aus „Der Struwwelpeter“ von Heinrich Hoffmann
Deutsch von Andreas Marber
ab 14 Jahren

„Ein Riesenspaß!“ hr2

RMV-KombiTicket: Mit Bus und Bahn ohne Zusatzkosten ins Staatstheater Darmstadt

Mit Ihrem Theaterticket können Sie kostenlos Bus und Bahn nutzen.



*Das KombiTicket gilt für Vorstellungen mit einem Basispreis ab 6,01 Euro.

Theatertag

Ab der Spielzeit 2023 / 24 lädt das Staatstheater Darmstadt in der Regel einmal im Monat zum Theatertag ein: Die Tickets für jede Vorstellung an diesem Tag kosten 9 Euro auf allen Plätzen, ermäßigt 5 Euro. Die Termine für den Theatertag werden im jeweiligen Monatsspielplan bekanntgegeben.

Theatertag am 14. Dezember

Preisgruppen

	Regulär	Ermäßigt
A	17,50 € bis 88 €	18 € bis 44 €
B	15,50 € bis 77 €	15,50 € bis 38,50 €
PG I	13,50 € bis 66 €	13,75 € bis 33 €
PG II	12,50 € bis 63 €	13 € bis 31,50 €
PG III	11 € bis 54 €	11,25 € bis 27 €
PG IV	10 € bis 50 €	10,25 € bis 25 €
PG V	9 € bis 46 €	9,75 € bis 23 €
PG VI	8,50 € bis 41 €	9 € bis 20,50 €
PG VII	7,50 € bis 36 €	7,75 € bis 18 €
PG VIII	6,50 € bis 32 €	6,50 € bis 18 €
KS	13 € bis 40 €	6,50 € bis 20 €
KS Studio	10 € bis 25 €	5 € bis 12,50 €
KS EP	17 €	8,50 €
Terrasse	10 € bis 44 €	5 € bis 22 €

Vorverkauf und Abonnentenbetreuung

TELEFON 06151 28 11 600
DIENSTAG BIS FREITAG 10:00 bis 18:00 Uhr
SAMSTAG 10:00 bis 13:00 Uhr

Staatstheater Darmstadt, Georg-Büchner-Platz 1
(Eingang an der Hügelstraße, Höhe Saalbaustraße)
64283 Darmstadt

VORVERKAUF@STAATSTHEATER-DARMSTADT.DE

Karten sind auch auf unserer Webseite erhältlich:
STAATSTHEATER-DARMSTADT.DE

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Impressum

HERAUSGEBER Staatstheater Darmstadt
INTENDANT Karsten Wiegand
GESCHÄFTSFÜHRENDE DIREKTORIN Andrea Jung
LEITUNG KOMMUNIKATION Mariela Milkowa,
Kai Rosenstein
REDAKTION Valentina Tepel
TEXT Dramaturgie, Kommunikation
TERMINE Disposition
GRAFIKDESIGN SPIELZEIT 2023/2024 Kai Rosenstein
CORPORATE DESIGN sweetwater / holst
AUSFÜHRUNG Hélène Beck
HERSTELLUNG DRACH Print Media, Darmstadt
REDAKTIONSSCHLUSS 23.10.2023 /
Änderungen vorbehalten

STAATSTHEATER-DARMSTADT.DE

Bleiben Sie mit uns in Verbindung:



Wir danken unseren Trägern, den Bürgerinnen und Bürgern:

